Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 16 (1894)

Heft: 52

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 52 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Feuisseton.

Geltörte Weihnachtsfreude.

Gine Cpijode aus bem Leben. Ergählt von Sophie Born.

(Edluk.)

Als ich erwachte, war Hanschen schon angekleibet und bas Frühstück bereit. Bevor ich in bas Wohn-Bimmer ging, griff ich noch unter bas Riffen nach ber tleinen Schachtel. Aber - bie Schachtel war nicht mehr bort!

3ch starrte auf das Bett — schüttelte die Riffen — riß die Betttücher weg und schob mit einem Ruck das gange Bett mitten in die Stube — aber es nügte alles nichts — die Schachtel fand fich nicht. Der Schred mußte wohl in meinem Gefichte zu lefen

sein; denn als Betty ins Zimmer trat, um mich zum Frühstück zu holen, rief fie erschrocken:

"Mein Gott, Frig, was hat es gegeben?" Kun erzählte ich ihr die ganze Geschichte; und dann burchsuchten wir gufammen bas Bett - rutschten auf ben Knien über ben Boben, warfen ben gangen Inhalt bes Zimmers burcheinanber — bas Unterfte zu oberft jogar ber Rohlenkeffel und Sanschens Spielfifte wurden ausgeleert.

"Es nütt alles nichts!" fagte Betty endlich. glaube, Du hattest gar keine Schachtel, Fris, Du mußt bie ganze Sache geträumt haben!"

Es ichlug neun Uhr, als Bertha burch ihr Kommen allen Zweifeln ein Enbe machte. Go balb fie erraten, was bei uns vorging, brach fie in ein hifterisches Schluchen Dies war mehr, als ich ertragen konnte. Ich ließ

bie Frauen allein und fing von neuem an zu suchen. "Wie könnten wir erwarten, daß Frau 3. diese unswahrscheinliche Geschichte glaubte?" fiöhnte Bertha, als fle fich nach nochmaligem, fruchtlosen Suchen, gitternd gum Gehen wandte. Und Betty und ich konnten ihr nur beisstimmen: "Sie wird es niemals glauben; wir find alle

Das war ein trauriger, heiliger Abend — ich öffnete ben Laben gar nicht. Ich faß ben ganzen Tag in ber Ruche und wartete auf die Polizei.

Ginmal tam mir ber Gebante, Sanschen fonnte biel-

leicht bie Finger in ber Sache gehabt haben, boch Betth sagte: "Nein, denn er schlief am Morgen, als ich zu ihm kam, und wir haben ja seine Spielkiste schon wieder und wieder burchfucht."

Rurg bevor bie Laben gefchloffen wurden, fchlich ich

mich hinaus und kaufte ihm noch ein Pferden. Alls der Weihnachtsmorgen andrach, war die gewöhn-liche Arbeit zu thun. Betth huschte geschäftig umher, so lange als sie konnte, dann setzte sie sich neben mich, und wir lauschten zusammen den Glodenklangen, die zum Gottesdienst riefen. Seute gab es keinen Gottesbienst für uns. Als bie Glodentone verklungen waren, feste Betty ben Braten aufs Feuer und schob ben Ruchen in ben Ofen. Ich mußte mich im ftillen wundern, daß fie ob bem einen großen Rummer boch nicht eine einzige ihrer Pflichten

Da ging bie Sausglode - ein feltfames Gefühl

jagte mir, daß die Kriffs gekommen fei. "Bielleicht Bapas Chriftfinden," verfündete Sanschen, ber vergnügt umber trobbelte und bem es eben erft jum Bewußtsein tam, bag er bis jest ber Gingige von uns fei, der ein Beihnachtsgeschenk erhalten habe, "bringt Bapa Rößchen?"

"Rein, Rind," fagte ich, indem ich gitternd meinen Kopf auf den Tisch legte, "nein, Kind; für Papa gibt's fein Spristfinden mehr!" Indes ging Betth zu öffnen, Das Kind sah mich erschrocken und betrübt an. "Papa weint," fragte es, "armer Papa." Plöslich klatsche es in die Hände und troddelte davon, in dem

gleichen Augenblid als Betty gurudtam, gefolgt von meiner Schwester, bleich und gitternd und einer vornehm gefleibeten Dame, in ber ich fofort bie reiche Fabrifanten=

frau 3. erfannte. "Ich bin gefommen, um biefe fonberbare Geschichte zu untersuchen," sagte fie, und ich konnte ihr ansehen, daß meine Angst und Berzweiflung ihren Berbacht nur

"Ich hätte vielleicht sogleich die Polizei rufen sollen," fuhr sie fort, "aber Berthas Verzweisung gestern abend ichien so aufrichtig und echt, daß ich dachte, ich wolle Ihnen wenigstens die Gelegenheit geben, Ihre Ehre nach außen zu retten. Alls ich meinen Schnuck vermisste —"

"Baba! hier ift ein fleines Ronden für ben armen

Wir hatten gehört, wie hanschen die Treppe herunter zu patscheln kam und Betth suchte, ihn an der Thur zu-

rückzuhalten; aber er ließ fich nicht halten

auf mich los und legte mir etwas aufs Knie. "Fritz! Bas ift bas?" rief plöglich Bertha, indem ein Hoffnungsichimmer durch ihre Stimme zitterte.

Anstatt zu antworten, erhob ich mich, und ein Dank-gebet, wie es inniger noch tein Mensch gefühlt, stieg zum herrn empor. Und dann hoben Berthas bebende Finger ben Dedel, und mit einem Freudenschrei enthüllte fie bas Schmudftud; bas unverfehrt und wohlgebettet in ber feinen weißen Matte lag! Die Scene zu befchreiben, bie nun folgte, wäre unmöglich. Der allerargwöhnigfte Ge-heimpolizift hatte unfere Freube nicht für eine geheuchelte halten können. Wir drei weinten vor Freude und auch Frau 3., die edle Dame schluchzte leife.

Frau 3., die eble Vame ichluchzte leite.

Rachträglich erhielt zwar meine Schwester dann die ihr gebührende Schelte schon noch; ader es wurde ihr auch verziehen und ihre Stelle gelassen.

"Hanschen," sagte Betth, als Frau 3. gegangen war, "Zeig' mir, wo Du das kleine Röhgen sir Papa sandest."

"So somme mit!" antwortete Hänschen verznügt und führte seine Mutter in die Schlassamen. Dott fchleppte er mit vor Gifer rotem Gefichtchen feine Spieltifte in die Mitte bes Bimmers. Bir blickten enttäufcht brein. Diese Rifte hatten wir ja ungahligemale burchfucht.

"Da!" rief Sanschen, seine Arche Noah triumphierend in die Höge haltend, in welche ich auch geschaut hatte, welche aber augenscheinlich mit dem dazugehörigen Inhalt gefüllt war. "Da!" rief Hänschen. "Hänschen legte Rößli zum Küehli und Hundli und vergaß es dann, dis Papa wegem Chriftfinden weinte!" Ginen Augenblick fahen wir uns fprachlos an und

bann glitten unfere Blide auf bie ,Rüehli' und , Sundli', bie nun auf bem ganzen Boben verstreut herum lagen. "Er muß bie Schachtel genommen haben während

Du schliefft, Frits," sagte Betty, "und sie dann in die Arche hineingesteckt und nachher mit den Tieren aufge-füllt haben. Dann ging er wieder in sein Bettchen, und aut given: with ging eine beteet in een vertigen, and fo tam es, daß ich ihn schlefend fand, als ich zu ihm kam:
"Ja," sagte der Kleine vergnügt, "und Handen
ichlief — dummes Hänschen, Bapas Rößchen zu vergessen!"
Wie schmeckte uns nun das Mittagsbrot! Und als

am Abend bie Weihnachtsgloden läuteten, ba läuteten fie auch für uns, und nicht umsonft! Wie gerne folgten wir ihrem Rufe, um bem Bater im himmel noch einmal recht bon Bergen gu banten, für bie Gnabe, bie er uns beute beschieben!

Spielwerke

4 bis 200 Stück spielend; mit Ex-pression, Mandoline, Trommel, Glocken, Himmelsstimmen, Castagnetten, Harfenspiel etc.

Spieldosen

Automaten Necessaires, Schweizer-häuser, Cigarrenständer, Photo-graphiealbums, Schreibzeuge, Handgraphiealbums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarrenetuis, Arbeitstischchen, Spazierstöcke, Flaschen, Biergläser, Dessertteller, Stühleu. s. w. Alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste, besonders geignet für Weihnachtsgesthenke, empfiehlt die Fabrik

J. H. Heller in Bern.

28 goldene und silberne Medaillen (H5382Y) und Diplome. [1054



Schinken

Geschmack und sehr mild gesalzen, à Fr. 1.55 per Kilo, empflehlt

Ackermann-Colin, Frauenfeld.

Wir erteilen fortwährend vierwöchentliche

Special-Zuschneidekurse für Schneiderinnen,

umfassend: Musterzeichnen nach Körpermass, Schnittmusterlehre, das selbständige Massnehmen, Zuschneiden, Heften, Anprobieren und Garnieren von

Damen- und Kinderkleidern nebst Konfektion.

Schnellkurse im Zuschneiden für Haus und Beruf.

(Dauer höchstens 8 Tage.)

Der Unterricht, von theoretisch und praktisch tüchtig erfahrener Lehrkraft geleitet, wird in beiden Kursen bei beschränkter Schülerinnenzahl und bis zum völligen Verständnis der Teilnehmerinnen erteilt und bietet Anfängerinnen [896

garantiert sichern Erfolg.

Vorzügliche Empfehlungen unserer bisherigen Schülerinnen; ihre Adressen und Prospekte stehen jederzeit zur Verfügung.

Frau A. Arbenz-Widmer und Tochter, Atelier, Lehranstalt und Schnittmusterversand für Damenschneiderei,

Zürich, Gerechtigkeitsgasse 14.

Liquidationsausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts erlasse sämtliche Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Eine grössere Partie Unterhosen,

Leibchen, Schürzen,

Korsetts, Spitzen,

Samt- und Seidenbänder,

Samt- und Seidenstoffe,

Knöpfe, Kleidergarnituren etc.

Es empfiehlt sich bestens

(H 5076 G) [1095

Brühlgasse 25 L. Bietenhader-Senn. Brühlgasse 25

Die "Pension Daheim"

Gerechtigkeitsgasse 52 in Bern

empfiehlt sich zur Aufnahme von honetten, alleinstehenden Frauen und Töchtern für längere oder kürzere Zeit. — Auch durchreisende Damen werden freundlichst aufgenommen. — Bequeme Tram-Verbindung mit dem Bahnhof, Station Kreuzgasse. — Vorherige Anmeldung erwünscht. (H.5181 Y.) [1009]

C කාවෙ තේ

Ceylon-Thee,

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar, per engl. Pfd. Originalpackung Orange Pekoe . Fr. 5.— Broken Pekoe . + 4.25 Pekoe . . 3.75 + 4.50, Pekoe . . . 3.75 • 4. 50, • 4. —, • 3. 75. Pekoe Souchong .

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. 1/2 kg.
Kongou • 4.— • 1/2 •

Ceylon-Zimt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr. 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3. —.

Vanille,

erste Qualität, 17 cm lang, 30 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei, Rabatt an Wieder-verkäuler und grössere Abnehmer.

Carl Osswald, Winterthur.

[787

Dank!

Meine Frau litt seit vielen Jahren an Meine Frau litt seit vielen Jahren an einem halbseitigen Kopfschmerz, intensiv an der Stirn beginnend, nach dem Nacken hin verlaufendem namenlosen Schmerz. Diese Anfälle traten in letzter Zeit immer häufiger und heftiger auf, steigerten sich bis zum Erbrechen und vollständiger Bewusstlosigkeit. Alle bis-her gesuchte Hülfe war resultatlos, alle erdenklichen Mittel brachten keine Linerdenkichen Mittel brachten keine Linderung, alles vergebens. Da hörte ich zufällig im Monat Januar von der Heilmethode des Herrn Henri Lovié, Dresden, Frauenstr. 14, wandte mich auf brieflichem Wege an denselben; meine Frau erholte sich zusehends in der Behandlung, ist nun vollständig genesen, hat ihre frühere heitere Lebenschienen wieden ist von dem schook stimmung wieder, ist von dem schreck-lichen Nervenleiden befreit und ist unser Dank aufrichtig. (H 1850) [1058 Arad in Ungarn, 22,/9, 1894.

A. Wochner.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.60 Frauennachthemden Fr. 2.95, Nachtjacken Fr. 2.50, Damenhosen Fr. 1.65, Kissenanzüge (Kölsch) Fr. 1.20, alles eigene Fabrikation und gute Ware Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern! [758]



Hautkrankheiten, Ausschlägen

jeder Art haben sich die Dr. med. Smidschen Flechtenmittel, bestehend aus Salbe Nr. 1 und 2 und Blutreinigungspillen, als ebenso wirksam wie unschädlich bewährt und zwar Salbe Nr. 1 bei nässenden Flechten, Ekzemen, Bläschen, Juckausschlägen, Gesichtsausschlägen, Knötchen, Fussgeschwiren, Salzfuss, Wunden, Hautunreinigkeiten etc. — Salbe Nr. 2 bei trockenen Flechten, Schuppenflechten, Psoriasis, Kopfgrindetc. Durch den gleichzeitigen Gebrauch von Salbe und Blutreinigungspillen wird der Ausschlag beseitigt und das Blut gereinigt. 1Paket, enthaltend 1 Topf Salbe u. 1 Schachtel Blutreinigungspillen, kostet Fr. 3.75.

Kropf, Halsanschwellung
mit Atembeschwerden, Drüsenanschwellungen werden selbst in hartnäckigen Fällen durch das bewährte Dr. med. Smidsche Universal-Kropfmittel beseitigt. Preis Fr. 2. 50.

Dr. med. Smids Enthassen von Schalben von Schalben

Dr. med. Smids Enthaarungsmittel

beseitigt rasch und ohne die Haut wund zu machen Haare im Gesicht, resp. an unpassenden Stellen. Das Mittel ist sehr leicht anzuwenden und enthält im Gegensatz zu anderen Depilatorien keine scharfen, die Haut reizenden Stoffe. Preis inkl. 1 Büchse kosmet. Poudre Fr. 3. 50.

📘 Dr. med. Smids Gehöröl 🖫

ist bei Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Sausen und Rauschen in den Ohren, Ohrenkatarrh, Ohrenentzindung, Ohrenfluss, Ohrenstechen, Beissen und Jucken in den Ohren, Ohrenkrampf, verhärtetem Ohrenschmalz etc. von undertroffener Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4.— (736) Semnenberg-Wald, Gibschwil, den 20. September 1893.

Zeugnisse: Semnenberg-Wald, Gibschwil, den 20. September 1893.

Mollen Sie mir umgehend wieder Dr. Smids Flechtenmittel Nr. 1 zuschicken, denn wir haben schon über 18 Jahre gearztet, und diese Salbe Nr. 1 samt Pillen macht gute Fortschritte. B. J., Landwirt. Vogelsang b. Turgi, den 28. August 1893. Ersuche Sie mit umgehender Post und per Nachnahme zu senden: 1 Flechtenmittel Nr. 2 von Dr. med. Smid. Dieses Mittel hat mir während kurzer Zeit gute Dienste geleistet. E. A. Schennosen, den 3. Dez. 1893. Da ich seit 14 Tagen Ihr Dr. Smids Universal-Kropfmittel gebrauche und Besserung spüre, so ersuche Sie, mir noch 2 Fläschehen zu schicken. Frau H. J. Bautigenthal b. Bolligen, den 19. Nov. 1893. Seid doch so gut und schicket mir auf Nachnahme noch ein 2tes Dr. Smids Universal-Kropfmittel, wie das erste gewesen ist. Ich habe es für gut gefunden, aber gleichwohl muss ich noch mehr gebrauchen. R. N. Altstätten, den 6. August 1893. Ersuche Sie höfl., mir Dr. Smids Enthaarungsmittel zur Beseitigung von Barthaaren für ein Frauenzimmer auf Nachnahme zu senden. Das Ohrenöl von Dr. Smid, das Sie mir gesandt haben, ist sehr gut. E. J. Werthenstein, den 29. Oktober 1893. Im Auftrag von meinem Vater berichte ich Sie daher, um uns noch ein Fläschchen von Dr. Smids Gehöröl zu senden. Das letzte wirkte vortrefflich. St. J. Haupt-Depot: P. Hartmaun, Apoth. J. Chohenhäusler; Zirich: Apoth. Aro. Werthenstein, den 29. Oktober, Bossenstein, Apoth. H. Höder, Apoth. Armold Lobeck; Borschach: Apoth. J. C. Rothenhäusler; Zirich: Apoth. Armold Lobeck; Breschach: Apoth. J. C. Rothenhäusler; Zirich: Apoth. Armold Lobeck; Breschach: Apoth. J. C. Rothenhäusler; Zirich: Apoth. Armold Lobeck; Breschach: Apoth. J

Der echte

seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat

Bleichsucht Blutarmut Appetitlosigkeit Magenkrämpfe Migräne Nervenschwäche



Ausgezeichnetes Stärkungsmittel Allen durch schwere Arbeit, übermässiges Schwitzen, Ausschweifungen etc. Leidenden empfohlen.

Schlaflosigkeit
Schwere Verdauung
An allen Welt- und Internationalen Ausstellungen prämiiert. Nur echt in Flacons zn Fr. 2.50
und 5.— mit der Marke der 2 Palmen. Fälschungen weise man zurück. Depots: in allen
Apotheken und Droguerien.

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz, Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert; ferner Vorlagen und Werkzeuge für Kerbschnitzerei empfiehlt geneigter Abnahme bestens [866

Lemm-Marty -4 Multergasse 4 - St. Gallen.

iquidation.

Von einem der ersten Importhäuser in Manufakturartikeln mit der Liquidation einer

Partie halb- und reinwollener Damenkleiderstoffe

betraut, bringe nachstehend einige Preise zur Kenntnis, an welchen man die ausserordentliche Vorteilhaftigkeit meiner Offerte beurteilen wolle:

Merino, französ., reinwollen, 100 cm breit, von Fr. 1.10 an, 66 " " —.60 " 36 " " —.95 " 57 Juponstoffe, einfachbreit

Halbwollene Damenkleiderstoffe, in hundert

verschied. Qualitäten und Mustern " " 1.20 " 72

verschied. Waschecht " " " 1.20 " 72

- Lalbwollen. Waschecht " " " 1.20 " 72

Alle diese Damenkleiderstoffe sind von solider Qualität und eignen sich vorzüglich für

${f Fest} ext{-}{f Geschenke}.$

Dieser Ausverkauf dauert nur bis Ende Dezember. Achtungsvoll

> Ackermann-Colin Frauenfeld.

Ein Mittel, das einen **heftigen Brustkatarrh** in zwei Tagen heilt, ist jedenfalls der Beachtung wert. So schreibt uns Frau Oberstlieutenant Curtius in München.

Frau Oberstlieutenant Curtius in München.
"Ich bestätige hiemit gerne, dass ich den Strehlerschen Special-Kräutersaft bei einem heftigen Brustkatarrh mit Erfolg angewendet habe. Schon nach wenigen Stunden war infolge reichlichen Schleimauswurfs die Rauheit des Halses verschwunden und die stark vorhanden gewesenen Atmungsbeschwerden grösstenteils gehoben. Nach Verfluss eines weitern Tages bemerkte ich mit Freuden, dass mein Brustkatarrh vollständig verschwunden war, was ich lediglich Ihrem Mittel zu verdanken habe."

München den 20 Februar 1894.

München, den 20. Februar 1894.

Emilie Curtius, Oberstlieutenants-Witwe, Wienerstr. 31.

Genanntes Mittel verkaufen die meisten Apotheken der [975]

Kerr Geheimmittel. Prospekte gratis und franko durch das Hauptdepot für die ganze Schweiz: Paul Hartmaun, Apo-theker in Steckborn.

Bestes Nahrungsmittel der Alten und der Zukunft!

HAFERMALZ.

Keine Pflanzensorte gibt dem Gehirn und den Muskeln mehr Kraft. 🛦

Hornbys Oatmeal ist unübertrefflich im Geschmack. ist an Nahrungsstoff odem besten Ochsenfleisch

Hornbys Oatmeal valescenten. (verdünnt) ist für Säuglinge und Kinder sehr em-

Hornbys Oatmeal pfehlenswert.
kann in wenigen Minuten zubereitet werden und brennt niemals an. (H 3688 U)
Hornbys Oatmeal ist nicht zu verwechseln mit den inländischen und den schottischen Hafermehlsorten, die innmer bitter und verbrannt schmecken.

Preise: In Paketen von Pfund 2 à Fr. 1. 30 per Paket,

""" 1 à "-. 70 ""

Zu beziehen in allen grösseren Droguen- und Spezereihandlungen. [892]



Erster Ehrenpreis mit Diplom u. goldene Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.